

**Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 03. September 2018  
im Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf**

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

**Anwesenheit:**

Frau Richter, Bürgermeisterin  
Herr Köpnick, Gemeindevertretervorsteher  
Frau Grewsmühl  
Herr Podlech  
Herr Bornstein  
Herr Haß  
Frau Hildebrandt  
Herr Serbe  
Frau Schönfeldt  
Herr Frank  
Herr Peters  
Frau Glüder

**nicht anwesend:**

Herr Paetzold  
Frau Zehr

**Gäste:**

Herr Hillmann, Vertriebsleiter  
WEMAG + 2 Kollegen;  
Herr Hoffmann, OZ;  
Herr Frick, Kurdirektor  
Herr Reiche, Bauamt.

**1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher**

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter und die anwesenden Einwohner und Gäste.

**2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde.  
Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

**3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick stellt fest, dass von 13 Gemeindevertretern 11 Gemeindevertreter anwesend sind. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.  
Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

**4. Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Herr Köpnick beantragt den TOP 9 „Antrag auf Änderung des B-Planes Nr. 16 „Gutspark Wangern““ von der Tagesordnung zu nehmen.  
Frau Richter begründet: Der Antragsteller Herr Hohmann bittet um Aufschiebung, da er die Planung weiter präzisieren möchte.

Herr Köpnick verliest die geänderte Tagesordnung

5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin
6. Einwohnerfragestunde
7. Bestätigung des Protokolls vom 16.07.2018
8. Information zum Breitbandausbau Insel Poel durch den Vertriebsleiter WEMAG Herrn Hillmann
9. Antrag auf Änderung des B-Planes Nr. 13 „Erweiterung der Wohnanlage Timmendorf“
10. Antrag auf Aufstellung eines B-Planes in Timmendorf-Dorf
11. Kostenteilungsvereinbarung mit Straßenbauverwaltung Schwerin für die Ortsdurchfahrt Timmendorf
12. Außerplanmäßige Aufwendung / Auszahlung für Entsorgungskosten
13. Änderung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Insel Poel vom 13.03.2018

**Nicht öffentlicher Teil:**

**Beschlüsse aus dem Sachgebiet Liegenschaften**

14. Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen

**Beschlüsse aus dem Sachgebiet Bau**

15. Bauantrag – Umbau, Erweiterung und teilweise Nutzungsänderung eines Wohnhauses in Hinter Wangern
16. Bauantrag – Erweiterung Wochenendhaus und Nutzungsänderung zum Ferienhaus in Seedorf
17. Errichtung einer Maschinenhalle in Malchow
18. Bauvoranfrage – Errichtung eines Einfamilienhauses in Oertzenhof
19. Bauantrag – Umnutzung, Gewerbe zu Wohnen in Kirchdorf
20. Vergabe Leistungen – Straßeninstandsetzung Hackelberg
21. Vergabe Leistungen – Einbau einer Klimaanlage
22. Anfragen

**Beschluss-Nr.: 258 /09/18/GV**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die geänderte Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

11-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen

## **5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin**

Zunächst komme ich zurück auf die Beantwortung einer Anfrage aus der letzten Gemeindevertretersitzung am 16.07.2018:

- Angefragt wurde die Erstellung einer App für die Insel Poel. Ich habe diesen Punkt an den Wirtschafts- und Kurbetriebsausschuss zur Beratung weitergeleitet. Der Ausschuss ist nach einer intensiven Diskussion zu dem Ergebnis gekommen, dass die vorhandenen Websites der Kurverwaltung und der Gemeindeverwaltung ausreichend sind, um Einheimische und Gäste umfänglich zu informieren.

Die Pflege einer App würde zusätzlichen Arbeits- und Kostenaufwand bedeuten. Wer ein Smartphone hat, das ja Voraussetzung für die Installation einer App ist, kann auch auf die Webseiten der Insel Poel zugreifen. Derzeit ist eine Gaststätten-Ampel in Vorbereitung, diese wird auf der Website der Kurverwaltung installiert.

#### Aktuelle Informationen:

- **Neueinrichtung Trailerbahn:** Im Hafen Kirchdorf soll an der ehemaligen Einsatzstelle für Boote eine neue Trailerbahn für Fischer- und Sportboote errichtet werden. Bislang sind wir von ca. 90.000 Euro Baukosten ausgegangen.

Da aber auf Grund der Bodenverhältnisse keine Flachgründung möglich ist, muss eine Tiefgründung erfolgen. Dadurch sind die Kosten der Maßnahme erheblich gestiegen. Eine aktuelle Kostenschätzung geht von einem Gesamtbetrag in Höhe von 203.618,52 EUR (brutto) aus. Dies bedeutet eine Kostensteigerung um 102.189,46 EUR.

Der Bau dieser Trailerbahn wird dringend für den Einlass des Einsatzbootes der freiwilligen Feuerwehr benötigt sowie um Fischer- und Angelboote ins Wasser zu lassen. Es gibt auch keine weitere Einlassstelle auf der gesamten Insel.

Mit Schreiben vom 16. Juli 2018 teilte Herr Reppenhagen vom Landkreis NWM im Auftrag der Lokalen Aktionsgruppe Fischwirtschaft – Westmecklenburgische Ostseeküste mit, dass der Beschluss zur Förderung der erhöhten Kosten für die Errichtung der Trailerbahn einstimmig gefasst wurde.

- **Haus des Gastes:** In der letzten Woche ist der lang ersehnte Zuwendungsbescheid für den Neubau Haus des Gastes vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit des Landes MV zugegangen. Auf unseren Antrag vom 21.12.2012 wird der Gemeinde ein Zuschuss in Höhe von 1.249.076,33 Euro bewilligt. Aktueller Stand: Die Gemeinde hat ein Schadstoffgutachten zu erstellen. Seit Mitte August hat ein Gutachter damit begonnen, die notwendigen Erfassungen vor Ort vorzunehmen. Dabei wurden alle Räume begutachtet, Bohrungen durchgeführt und Proben genommen. Die Ergebnisse werden zurzeit zusammengestellt und uns in Form des Schadstoffgutachtens in den nächsten Tagen übergeben. Dieses Gutachten ist die Grundlage für die Ausschreibung des Abrisses des Gebäudes. Die Ausschreibung wird bis Mitte September erstellt und veröffentlicht. Der Abriss könnte nach Beschluss durch die Gemeindevertretung ab Ende Oktober erfolgen. Die Ausschreibungen für den erweiterten Rohbau werden zeitnah versandt. Auf der heutigen Bauberatung wurde der Submissionstermin auf den 18.10.2018 festgelegt. Die durch den Architekten geprüften Unterlagen werden zur Bauausschusssitzung am 25.10.2018 vorliegen. Für die Auftragsvergabe zum erweiterten Rohbau möchten wir gerne, in Absprache mit Ihnen, eine Gemeindevertreterversammlung im Monat November (12.11.2018), ausschließlich für diesen Punkt, anberaumen.

Die Kurverwaltung wird während der Bauphase den Betrieb und die Betreuung der Gäste in den Räumen der ehemaligen Physiotherapie im Gemeindezentrum sicherstellen. Die Räume stehen seit dem 01. September zur Verfügung.

- **Aussichtsplattform:** Am 20.08. erhielten wir bezüglich der Förderung der Aussichtsplattform aus dem Landwirtschaftsministerium die Mitteilung, dass im Rahmen der Prüfung der Antragsunterlagen festgestellt wurde, dass ein veraltetes Antragsformular benutzt

worden sei. Es wurde darum gebeten, das neue Antragsformular auszufüllen. Hierzu ist anzumerken, dass zum Zeitpunkt der Beantragung im Jahr 2017 das vom Ministerium zugesandte Antragsformular genutzt wurde, es ist völlig unverständlich, dass dieses aus heutiger Sicht nicht aktuell gewesen sein soll. Insoweit wird auch dieses Fördervorhaben wieder erheblich verzögert. Ursprünglich sollte mit der Maßnahme im Jahr 2017 begonnen werden.

Inzwischen sind die Antragsunterlagen auf dem aktuellen Formular erstellt und an das Ministerium geschickt worden.

- **Seegras / Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG):**

Die Badesaison 2018 war von Mai bis August von durchgehend sehr gutem Wetter gekennzeichnet. Eine tägliche Strandreinigung und ein hohes Aufkommen von Seegras und Algen führten zu erheblichen Mengen, die aufgenommen und entsorgt werden mussten. Zur Aufnahme und Entsorgung wurde entsprechend des Vergaberechtes und des Wertgrenzenerlasses eine Ausschreibung (freihändige Vergabe) durchgeführt, um erneut ca. 1.000 m<sup>3</sup> Treibsel zu entsorgen.

Damit übersteigt die in diesem Jahr geräumte und entsorgte Menge, die des Vorjahres, bereits jetzt deutlich. Voraussichtlich wird Ende Oktober eine weitere Entsorgung erfolgen, um die Siloanlage über den Winter nicht zu bewirtschaften, und kein Sickerwasser teuer entsorgen zu müssen.

Auf Basis dieser Erfahrungen wird der Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach dem BImSchG durch die Gemeinde neu gestellt. Die ursprünglich beantragten Mengen reichen voraussichtlich nicht aus. Ein Überschreiten der Mengen würde zum Erlöschen der Genehmigung führen. Der entsprechende Antrag wurde von der Fa. EcoCert erneut vorbereitet und liegt inzwischen im Entwurf vor.

- **Breitbandausbau:** Mit dem Breitbandausbau geht es auch in unserer Gemeinde voran. Mitte August wurden durch den Verkehrsminister Pegel 190 Millionen Euro in Form eines Fördermittelbescheids an die Landrätin unseres Landkreises Kerstin Weiss übergeben. Das Geld wird in die Verlegung von Glasfaserkabel investiert und bis 2020 soll jedem Haushalt im Landkreis NWM mindestens 50 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) zur Verfügung gestellt werden.

Die WEMACOM Breitband GmbH hat nach einer europaweiten Ausschreibung den Zuschlag für den Breitbandausbau im Landkreis Nordwestmecklenburg erhalten. Über die weitere Verfahrensweise zum Projekt in unserer Gemeinde wird uns heute Herr Hillmann, Vertriebsleiter der WEMAG unter den TOP 8 informieren.

**Soziale Teilhabe:** „Soziale Teilhabe“ ist ein neues Förderprogramm, welches von der Agentur für Arbeit für den Gesamtzeitraum 2019 bis 2022 aufgelegt wurde. Das Ziel ist es, Langzeitarbeitslose in den Arbeitsmarkt zu integrieren.

Gefördert werden sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse, förderungsfähiger Personenkreis sind erwerbsfähige Leistungsberechtigte, die in den letzten 8 Jahren mindestens 7 Jahre arbeitslos waren und die das 25. Lebensjahr vollendet haben.

Rahmenbedingungen: Vollzeit oder Teilzeit für einen Zeitraum von 5 Jahren, Lohnkostenzuschüsse 24 Monate 100%, 12 Monate 90%, 12 Monate 80%, 12 Monate 70%. Des Weiteren wird während der ganzen Zeit ein Coach vom Jobcenter gestellt, der die Teilnehmer unterstützt und berät.

Hier in der Gemeinde wären das die Bereiche: Bauhof und Schule. Wir haben die Möglichkeit die Teilnehmer vorab durch ein unverbindliches Praktikum zu erproben, dies ist bereits in diesem Jahr möglich. Für die Gemeinde sind 3 bis 4 Teilnehmer vorgesehen.

**Unser Dorf hat Zukunft - unser Dorf soll schöner werden:** Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel hat sich durch den 1. Platz beim Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft – unser Dorf soll schöner werden“ Ende Juni diesen Jahres für den diesjährigen Landeswettbewerb qualifiziert.

Der erste Platz im Kreiswettbewerb war ein toller Erfolg für unsere Gemeinde – eine großartige Gemeinschaftsleistung aller hier lebenden Menschen. Wir konnten deutlich machen, dass mit dem bürgerlichen Engagement vor Ort, das Leben und Arbeiten in unserer Gemeinde aktiv gestaltet und weiterentwickelt werden kann.

Am 26.08.16 haben wir der Landesbewertungskommission keine frischgestrichenen Fassaden und üppige Balkonpflanzungen gezeigt, nein, bewertet wurde unsere Gemeinden in den Kategorien

- Entwicklungskonzepte und wirtschaftliche Initiativen
- Kulturelles und soziales Leben
- Baugestaltung und -entwicklung
- Grüngestaltung und -entwicklung
- Ort in der Landschaft

Der Sieger des 10. Landeswettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft – Unser Dorf soll schöner werden“ heißt Mühl Rosin (Rostock-Land). Platz zwei ging an die Gemeinde Dobbertin (Ludwigslust-Parchim) und Platz drei wurde durch die Gemeinde Priepert (Mecklenburgische Seenplatte) belegt.

Neben den Platzierungen wurde unsere Gemeinde Ostseebad Insel Poel für herausragende Leistungen in der Einzelkategorie „Entwicklungskonzepte und wirtschaftliche Initiativen“ geehrt.

- **Bürgermeisterwahl:** Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 30.08.18 einstimmig die Kandidaten zur Bürgermeisterwahl am 04.11.2018 zugelassen. Es bewerben sich für dieses Amt Frau Aenne Möller (SPD) und Gabriele Richter (ptl.).

#### Fragen zum Verwaltungsbericht:

Alle Anfragen der Gemeindevertreter zum Verwaltungsbericht wurden durch die Bürgermeisterin, Frau Gabriele Richter, beantwortet.

Frau Hildebrandt bemängelt, dass so eine große Veranstaltung wie Mudder Island, die am vergangenen Wochenende gut abgelaufen ist, nicht im Verwaltungsbericht erwähnt wurde. Frau Richter erklärt, dass im Verwaltungsbericht generell keine Veranstaltungen ausgewertet werden.

Herr Köpnick bedankt sich bei der Bürgermeisterin Frau Richter und beim Kurdirektor Herrn Frick für die sehr gute Vorbereitung des Landeswettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft – unser Dorf soll schöner werden“.

## 6. Einwohnerfragestunde

Herr Trost hat inzwischen seinen Beitragsbescheid Gehweg Kaltenhof bekommen und fragt an, wann hierzu eine Anhörung erfolgt.

Frau Richter erklärt hierzu, dass er den Anhörungsbescheid bekommen hat. Es wird hierzu keine öffentliche Veranstaltung geben, sondern er hat nun die Gelegenheit sich zur Sache zu äußern. Der Beitragsbescheid wird erst im Anschluss erlassen.

Er bittet außerdem darum, die Bekanntmachung – Einladung zur Gemeindevertretersitzung – auf weißem Papier auszuhängen, da schwarze Schrift auf rotem Grund nicht besonders gut zu lesen ist.

Herr Buchholz bringt wiederholt seine bereits mehrfach angesprochenen Anliegen zu Sprache, da diese durch die Verwaltung immer noch nicht abgearbeitet wurden.

- Kurze Straße Gehweg – Pflasterarbeiten,
- LKW-Schäden an Fahrbahn und Gehweg,
- Poststraße wurde Asphaltdecke direkt auf Sand aufgebracht, ohne darunter zu pflastern,
- im Gehweg Kurze Straße wurde Erde eingefegt, nicht wie üblich Sand,
- in Timmendorf wurde bei Ausbesserungsarbeiten Estrich zwischen das Pflaster eingebracht,
- Hundestrandschild in Timmendorf fehlt immer noch.

Frau Richter antwortet darauf, dass durch Herrn Reiche eine Besichtigung der vorgebrachten Mängel gemacht wurden (auch mit Fotos dokumentiert). Durch den Bauhof sind Ausbesserungsarbeiten gemacht worden.

Es wird zugesagt, dass sich Herr Reiche und Herr Frick um diese Angelegenheiten kümmern und mit Herrn Buchholz einen Ortstermin vereinbaren.

Herr Hildebrandt, Mitglied der Arbeitsgruppe „Neubau Sporthalle“ bemängelt, dass in Sachen Turnhallenbau von der Gemeindeverwaltung nichts gemacht wurde. Es ist weder die Änderung des F-Planes, noch die Beauftragung des B-Planes veranlasst worden. Auch sind von der Verwaltung noch keine Kaufverhandlungen mit der Landgesellschaft geführt worden. Aus den genannten Gründen möchte er auch die Mitarbeit in der Arbeitsgruppe einstellen.

Frau Richter antwortet, dass sie durchaus Verhandlungen sowohl mit der Landgesellschaft als auch mit dem Eigentümer des ehemaligen EDEKA-Grundstücks geführt wurden. Auch gibt es konkrete Vorstellungen der Arbeitsgruppe, die in der letzten Gemeindevertretersitzung sehr anschaulich vorgestellt wurden. Ein Auftrag zur Erstellung eines B-Planes und der Änderung des F-Planes, bzw. die Vorbereitung eines Kaufvertrages kann erst erteilt werden, wenn die Kosten dafür in den Haushalt eingestellt und dieser rechtskräftig geworden ist. Hier müssen schon die haushaltsrechtlichen Vorschriften eingehalten werden.

Die Gemeindeverwaltung ist in Person von Frau Lehmann in den Sitzungen der Arbeitsgruppe anwesend. Sie informiert die Bürgermeisterin regelmäßig über die Sitzungen. Sie ist nach den Sitzungen sehr oft verstört, da die vorgeschlagenen Vorgehensweisen in der Form, wie sie vorgeschlagen werden nicht durchführbar sind.

Auch Herr Bornstein, Sprecher der AG „Neubau Sporthalle“ äußert hierzu, dass es jetzt notwendig ist, einen Schritt nach dem Anderen zu setzen. Um in dieser Sache Handeln zu können ist es notwendig, die dazu nötigen finanziellen Mittel in den Haushalt 2019 einzustellen.

## **7. Bestätigung des Protokolls vom 16.07.2018**

Frau Schönfeldt weist noch einmal darauf hin, dass sie nach wie vor dazu steht, was sie in der letzten Gemeindevertretersitzung gesagt hat, das Grundstück (Kleingärten Strandstraße) von der Landgesellschaft zu kaufen, ob es zum Bau der neuen Sporthalle gebraucht wird oder nicht.

**Beschluss-Nr.: 259/09/18/GV**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt das Protokoll der Gemeindevertretersitzung am 16.07.2018.

Abstimmungsergebnis:

10-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

01-Enthaltungen

Herr Köpnick verliest die gefassten Beschlüsse aus dem Nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung am 16.07.2018.

## **8. Information zum Breitbandausbau Insel Poel durch den Vertriebsleiter WEMAG Herrn Hillmann**

Es folgen die Ausführungen von Herrn Hillmann, Vertriebsleiter der WEMAG Schwerin (siehe Anlage).

Es gibt eine 2/3-Förderung für die Bauausführungen.

Bis 2020 sollen die Bautätigkeiten im Landkreis abgeschlossen sein.

Im Oktober diesen Jahres soll eine Einwohnerversammlung zu diesem Thema durchgeführt werden (evtl. in 2 Veranstaltungen), in der die Einwohner der Insel informiert werden.

Desweiteren hat Herr Hillmann Aushänge für die Bekanntmachungskästen übergeben, um auch so Einwohner schon vor zu informieren.

Anfragen und Bedenken wurden beantwortet bzw. ausgeräumt.

Die Bauüberwachung, d. h. die korrekte Ausführung der Arbeiten und die korrekte Wiederherstellung des vorherigen Zustandes wird durch die Mitarbeiter der WEMAGCOM Breitband GmbH abgesichert.

## **9. Antrag auf Änderung des B-Planes Nr. 13 „Erweiterung der Wohnanlage Timmendorf“**

**Beschluss-Nr.: 260/09/18/GV**

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Antrag der Fam. Knorr zuzustimmen und das Planverfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Erweiterung der Wohnanlage Timmendorf“ durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

01-Ja-Stimmen

10-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen

#### **10. Antrag auf Aufstellung eines B-Planes in Timmendorf-Dorf**

**Beschluss-Nr.: 261/09/18/GV**

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Antrag des Herrn Haland auf Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Flurstück 58/2 (neu: 58/4) der Flur 1, Gemarkung Timmendorf zuzustimmen und das Planverfahren durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

00-Ja-Stimmen

10-Nein-Stimmen

01-Enthaltungen

#### **11. Kostenteilungsvereinbarung mit Straßenbauverwaltung Schwerin für die Ortsdurchfahrt Timmendorf**

**Beschluss-Nr.: 262/09/18/GV**

Die Gemeindevertretung beschließt, der Kostenteilungsvereinbarung mit der Straßenbauverwaltung Schwerin über die Beteiligung an den Aufwendungen für die Erneuerung der Ortsdurchfahrt Timmendorf im Zuge der Landesstraße L 121 zu zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

11-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen

#### **12. Außerplanmäßige Aufwendung / Auszahlung für Entsorgungskosten**

**Beschluss-Nr.: 263/09/18/GV**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt, eine außerplanmäßige Aufwendung / Auszahlung aus dem Wirtschaftsplan der Kurverwaltung Insel Poel für Entsorgungskosten im Zuge der Beräumung des Bauhofes und für die zusätzliche Behandlung und Verwertung von Seegrass in Höhe von € 55.000,00.

Abstimmungsergebnis:

11-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen

#### **13. Änderung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Insel Poel vom 13.03.2018**

Herr Serbe stellt den Antrag, dass im § 15 Abs. 5 der letzte Satz ersatzlos gestrichen wird.

**Beschluss-Nr.: 264/09/18/GV**

Abstimmungsergebnis:

11-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen



Frau Grewsmühl stellt den Antrag, dass im § 6 Abs. 1 a. „die Bürgermeisterin“ gestrichen wird.

**Beschluss-Nr.: 265/09/18/GV**

Abstimmungsergebnis:

11-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

00-Enthaltungen

**Beschluss-Nr.: 266/09/18/GV**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die Änderung in der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Insel Poel vom 13.03.2018 wie in der Anlage rot gekennzeichnet und der beiden vorgenannten (beschlossene Anträge).

Abstimmungsergebnis:

10-Ja-Stimmen

00-Nein-Stimmen

01-Enthaltungen